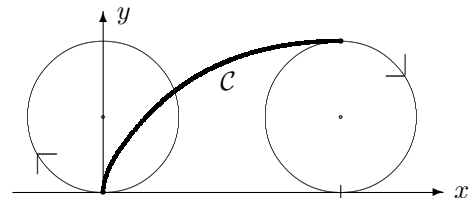


[Abgabe 06.05 vor der Vorlesung ; am 01.05. finden keine Übungen statt]

Aufgabe 56: Zykloide (2+1+1+1=5 Punkte)

Die skizzierte Bahn C wird vom Randpunkt eines Rades (R) durchlaufen, das die x -Achse entlang rollt. Weil C bei jeder Winkelgeschwindigkeit des Rades entsteht, dürfen wir diese konstant $=: \omega$ setzen. $\vec{r}(t) = R \cdot (? , ?)$



Bei Teil (a) bis (d) empfiehlt sich $\omega t =: \tau$ als Parameter der Kurve, und natürlich $\sin(\tau) =: s$ etc.

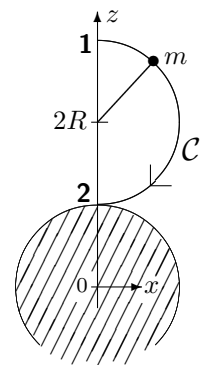
- (a) Welche Länge L hat das Kurvenstück C ? (Bronstein sagt $L = 4R$. Ob das stimmt?)
- (b) Wenn eine Masse m mit viel Schwung ab Ursprung entlang C die Höhe $2R$ erreicht, nimmt ihre kinetische Energie ab: das System mußte Arbeit verrichten. Wie wertet sich das Arbeit-Kurvenintegral A längs C explizit aus? [Hier ist $R \ll R_{\text{Erde}}$.]
- (c) Welche Fläche F liegt im Intervall $(0, \pi R)$ unter der Kurve C ?
- (d) Ob es sich bei C etwa um die Bahn einer Ladung (m, q) in den Feldern $\vec{E} = (0, E, 0)$, $\vec{B} = (0, 0, B)$ handelt? Prüfen Sie direkt nach, ob $\vec{r}(t)$ Newtons Bewegungsgleichung löst. Welche Winkelgeschwindigkeit ω und welchen Radius R hat also „das zugehörige Rad“? [Newton? Felder? Am Anfang vom Kapitel 3 ...]

Aufgabe 57: Schiffschaukel — und $\int_C d\vec{r} \cdot \vec{K}$ (3 Punkte)

Schützenfest. Der Kahn (m , punktförmig) wird zunächst langsam auf einem Kreis (R) von $(0, 0, R)$ nach Punkt 1 bei $(0, 0, 3R)$ gefahren. Und dort gehts nun los. Keine Reibung, das Gestänge ist masselos.

Rechnen Sie die (positive) Arbeit A , welche die Gravitationskraft am System bis zum Erreichen des Fußpunktes 2 verrichtet, explizit als Kurvenintegral aus.

Vorab notieren Sie natürlich, was dabei herauszukommen hat.



Aufgabe 58: Kurvenintegrale (1+1+2=4 Punkte)

- (a) Der $\sin(x)$ bildet zwischen 0 und π einen Torbogen (Skizze!). Wie lang mag er sein? [Integral angeben genügt; Auswertung schwierig (Tabelle: elliptisch..)]
- (b) Ein Draht mit homogen verteilter Masse M wurde zu einem Viertelkreis (Radius a) gebogen. Masse/Länge $\sigma = ?$ Wo liegt der Schwerpunkt $\vec{R} = ?$ Ist wirklich $|\vec{R}| < a$ herausgekommen?
- (c) Welche Länge L hat der punktierte Weg, den ein Stein zurücklegt, welcher an einem um die Erde (R) gewickelten Faden hängt, am Nordpol (Punkt 1) hochgeworfen wird und schließlich die skizzierte Horizontale bei 2 erreicht? [Guter Parameter ist der Winkel α zwischen y -Achse und Fadenablösepunkt: $\vec{r}(\alpha) = \dots + \dots = ?$]

